

**Beschluss  
aus der Niederschrift  
über die Sitzung des Kreistages des Kreises Nordfriesland  
vom 15. Feb. 2019**

**TOP 8**

17/2019

**Beratung und Beschlussfassung zum Wohnungsbau in Nordfriesland unter Berücksichtigung der von der Verwaltung bearbeiteten Prüfaufträge**

Herr Landrat Harrsen stellt die Vorlage vor.

Der Abg. Jürgen Laage stellt folgenden Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor:

„In Ziffer 1 wird folgende Änderung beantragt:

Die Gründung einer kreiseigenen kommunalen Wohnungsbaugesellschaft wird weiter geprüft. Bei dieser Prüfung sind insbesondere die Gemeinden, Städte, Ämter und Wohlfahrtseinrichtungen mit einzubeziehen. Die genannten Einrichtungen werden gebeten mitzuteilen, ob sie sich zum Beispiel durch Bereitstellung von Grundstücken, planungsrechtlichen Maßnahmen oder einer Gesellschaftsbeteiligung einbringen können. In Ziffer 2 wird ‚über die Eckpfeiler NF gGmbH‘ ersatzlos gestrichen.“

Der Kreistag lehnt den o.a. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu Ziffer 1 mehrheitlich ab.

Der Kreistag beschließt den o.a. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu Ziffer 2 einstimmig.

Über die vier Ziffern des – in Ziffer 2, wie beschlossen, veränderten – Beschlussvorschlages der Verwaltungsvorlage wird wie folgt einzeln abgestimmt:

Ziffer 2:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine detaillierte Wohnungsmarktanalyse sowie eine Siedlungsentwicklungsanalyse für Nordfriesland bis Ende Juni 2019 durchführen zu lassen. Die Analyse soll sich auf die Einzugsbereiche der zentralen Orte beziehen.

Ziffer 3:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

In Zusammenarbeit mit dem Land (vgl. Schreiben des Innenministers vom 23.01.2019) und der Eckpfeiler NF gGmbH wird eine Machbarkeitsstudie unabhängiger Experten im Hinblick auf die Bedingungen, Anforderungen und Auswirkungen kommunaler Initiativen erstellt.

Ziffer 4:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

Der Kreis Nordfriesland strebt die Gründung eines Bündnisses für bezahlbaren Wohnraum bis Mitte des Jahres 2019 an. Die Verwaltung wird beauftragt eine Vereinbarung mit Wohnungsbaugesellschaften, den Städten und Gemeinden des Kreises, der Eckpfeiler NF gGmbH sowie weiteren Beteiligten auszuarbeiten.

Ziffer 1:

Der Kreistag beschließt mehrheitlich:

Von der Gründung einer kreiseigenen kommunalen Wohnungsbaugesellschaft wird derzeit abgesehen.

Anschließend wird über das Gesamtpaket aller vier Ziffern abgestimmt.

Der Kreistag beschließt mehrheitlich:

Der Kreistag nimmt von den Ausführungen über die Prüfung zur Gründung einer kreiseigenen kommunalen Wohnungsbaugesellschaft Kenntnis und beschließt auf Grundlage der Prüfung folgende Instrumente zur Förderung des Wohnungsbaus in Nordfriesland:

1. Von der Gründung einer kreiseigenen kommunalen Wohnungsbaugesellschaft wird derzeit abgesehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine detaillierte Wohnungsmarktanalyse sowie eine Siedlungsentwicklungsanalyse für Nordfriesland bis Ende Juni 2019 durchführen zu lassen. Die Analyse soll sich auf die Einzugsbereiche der zentralen Orte beziehen.
3. In Zusammenarbeit mit dem Land (vgl. Schreiben des Innenministers vom 23.01.2019) und der Eckpfeiler NF gGmbH wird eine Machbarkeitsstudie unabhängiger Experten im Hinblick auf die Bedingungen, Anforderungen und Auswirkungen kommunaler Initiativen erstellt.
4. Der Kreis Nordfriesland strebt die Gründung eines Bündnisses für bezahlbaren Wohnraum bis Mitte des Jahres 2019 an. Die Verwaltung wird beauftragt eine Vereinbarung mit Wohnungsbaugesellschaften, den Städten und Gemeinden des Kreises, der Eckpfeiler NF gGmbH sowie weiteren Beteiligten auszuarbeiten.

*(Anmerkung des Protokollführers:*

*Aus der Diskussion heraus wird der Ältestenrat gebeten, zu erörtern, ob noch Gesamtabstimmungen erforderlich sind, wenn bereits Beschlüsse über alle einzelnen Punkte eines TOP gefasst wurden, und festzulegen, ob im Protokoll stets vermerkt werden soll, wie die einzelnen Fraktionen und fraktionslosen Abg. abgestimmt haben.)*